



**ARCHITEKTUR  
FORUM  
OBERSEE**

An  
Gemeindepräsident  
Peter Hüppi  
Gommiswald

### **Fragen des Vorstandes des AFO zum „Neubau Gemeindehaus Gommiswald“**

**Durch diverse Berichterstattungen in den regionalen Medien ist das Architekturforum Obersee auf das Bauvorhaben des kombinierten Neubaus von Feuerwehrdepot, Tiefgarage, Entsorgungspark und des Gemeindehauses Gommiswald aufmerksam geworden. Für das Architekturforum stellen sich einige Fragen, welche Baukultur, Vergabe und Planungsablauf betreffen.**

#### **Liegenschaftsstrategie Gommiswald**

Die Gemeinde Gommiswald hat intern eine Liegenschaftsstrategie erarbeitet. Die daraus gezogenen Aussagen erschliessen sich dem AFO ohne dieses Dokument nicht transparent. Kann diese Studie dem Architekturforum digital zugestellt werden?

#### **Identität einer jungen Gemeinde**

Ein Gemeindehaus ist der zentrale Bau einer Gemeinde. Durch die Fusion der Gemeinden Ernetschwil, Rieden und Gommiswald ist eine neue Gemeinde entstanden, die noch nach ihrer Identität sucht. Ein zugängliches, präsent und ortsbaulich verträglich gesetztes Gemeindehaus ist zentral, bei der Findung dieser neuen Identität. Gerne erwartet der AFO-Vorstand eine Erläuterung des Gemeinderates zum städtebaulichen Konzept und dem Ausdruck des neuen Gemeindehauses.

#### **Planerwahl und Verfahren**

Der Planer wurde gemäss unserem Informationsstand im Jahre 2016 mit der Planung des Feuerwehrdepots, der Tiefgarage und des Entsorgungsparks beauftragt. Der Planungskredit belieft sich auf 320'000 CHF. Ist es richtig, dass in diesem Planungshonorar ebenfalls die Planung des Gemeindehauses auf dem Dach des Feuerwehrdepots durchgeführt wurde? Nach welchem Verfahren wurde die Planerwahl durchgeführt (freihändiges Verfahren, Einladungsverfahren)? Wurden die submissionsrechtlichen Schwellenwerte eingehalten? Hat sich der Gemeinderat Gedanken darüber gemacht einen öffentlichen Wettbewerb erarbeiten zu lassen? Die Aufgabe erfordert unseres Erachtens neben architektonisch herausragender Qualität auch eine ortsbaulich sichere und bewusste Einbindung ins Dorf, die nur mit einem ordentlichen Wettbewerbsverfahren sichergestellt werden kann.

**Das Architekturforum Obersee bezweckt die Förderung guter Architektur und Landschaftsarchitektur und die Verbesserung der Lebensqualität. Das AFO vertritt diese Anliegen gegenüber der Öffentlichkeit und den Behörden. In diesem Sinne dankt der Vorstand des AFO der Gemeinde Gommiswald für eine klärende Stellungnahme bis Ende Juli 2018.**

Der Vorstand des AFO 05.07.2018

**Architektur Forum Obersee  
Postfach 1641  
8640 Rapperswil  
info@architekturforum-obersee.ch  
www.architekturforum-obersee.ch**